

Alfred Bock am 14. Oktober 70 Jahre!

Soeben erschien:

Wege im Schatten Erzählungen

Ganzleinenband 3.— RM.

Die sechs Erzählungen, die in dem Buch vereinigt sind, offenbaren aufs neue des Dichters eigenstes Wesen und Schaffen. Kernig, klar und natürlich entrollen sich die Schicksale seiner Gestalten. Voll dunkler, erdgeborener Gewalt treffen Verhängnisse aufeinander. All diese Menschen wirken durchaus unsentimental, sie sind seßhaft, verwachsen mit Haus und Hof, aber darüber hinaus spürt man die Wärme und Strahlung der weiten Welt. In diesen von Energien und Spannungen getragenen Erzählungen tritt ein hohes Maß epischer Kunst zutage.

Früher erschienen bereits:

Die Pariser

Ein Roman

Mit Bildern von Carl Vanzer / 2. Auflage / Ganzleinenband 5.— RM.

Wir ha'en selten eine so wenig „idealisierte“, so wenig sentimentale Bauerngeschichte gelesen, aber auch selten eine, die uns einen so starken Eindruck von der tüchtigen Kraft, dem Wert bodenständiger Bauernart gegeben hätte

Wir können deshalb die Anschaffung des Werkes nur warm empfehlen. Es verdient es wirklich, in weitesten Kreisen des deutschen Volkes gelesen zu werden.

Alles in allem: ein gutes Buch, insbesondere auch den Volksbüchereien zu empfehlen.

Dies alles, sowie auch die schlichte Moral des Buches machen es zu einem prächtigen Volksbuch, das man in jeder Ausleihe gern gebrauchen wird.

„National-Zeitung“, Basel.

„Das Hessenland“, Darmstadt.

„Die Volksbildung“, Berlin.

„Bücherei und Bildungspflege“, Berlin.

Die Oberwälder

Roman

7.—11. Tausend / Ganzleinenband 4.— RM.

Ein vortreffliches Buch und voller Spannung.

... das alles stempelt die Erzählung zu einem Meisterwerk.

Die Charakteristik stark und plastisch, die Darstellung kraftvoll und auch von den Lichtern des Humors erhellt. Für alle Büchereien.

„Frankfurter Zeitung“.

„Schwäbischer Schulanzeiger“, Augsburg.

„Volksbildung“, Wien.

Ⓩ Ⓩ

Deutsche Landbuchhandlung/Berlin S.W.11